

## Medienmitteilung

20. Juli 2010

### Actelion gibt Finanzergebnisse des zweiten Quartals 2010 bekannt

**Produktumsatz von CHF 483,4 Millionen, ein Anstieg um 13 Prozent in lokalen Währungen – Nettoumsatz bei CHF 523,2 Millionen – Non-GAAP-EBIT erreicht CHF 207,4 Millionen – Gewinnschätzung heraufgesetzt – Weitere Fortschritte im PAH-Geschäft – Erwerb einer Option auf eine Substanz im fortgeschrittenen Stadium für amyotrophe Lateralsklerose (ALS) – Ergebnisse für Clazosentan aus Phase-III-Studie im Oktober 2010 – Phase III-Ergebnisse für Macitentan bei PAH Ende 2011 – Zahlreiche andere Wirkstoffe in Phase II kommen voran**

**ALLSCHWIL/BASEL, SCHWEIZ – 20. Juli 2010** – Actelion Ltd (SIX: ATLN) gab heute die Finanzergebnisse für das zweite Quartal 2010 bekannt.

<b>In Millionen CHF</b> (ausser Gewinn pro Aktie)	<b>Ergebnisse</b> <b>2. Quartal 2010</b>	<b>Ergebnisse</b> <b>2. Quartal 2009</b>	<b>%</b> <b>Veränderung</b> <b>in CHF</b>	<b>%</b> <b>Veränderung</b> <b>in LW</b>
Nettoumsatz	523,2	449,6	16	18
Non-GAAP-OPEX	315,8	291,3	8	8
Non-GAAP-EBIT	207,4	158,3	31	35
Verwässerter Gewinn pro Aktie (EPS) - Non-GAAP	1,36	1,26	8	12
Verwässerter Gewinn pro Aktie (EPS) - US GAAP	1,00	0,95	5	9

Zum Stichtag 30. Juni 2010 verfügte Actelion über liquide Mittel sowie börsengängige Wertpapiere in Höhe von CHF 1,3 Milliarden. Zudem hält Actelion 10,3 Millionen eigene Aktien.

Dr. Jean-Paul Clozel, Chief Executive Officer von Actelion, kommentierte: „Actelion setzt auch 2010 die langfristige Strategie des Unternehmens weiterhin erfolgreich um. Wir verzeichnen Umsatzsteigerungen bei unseren eingeführten Produkten, unsere Substanzen in Präklinik und Klinik machen gute Fortschritte, und wir ergänzen unsere internen Aktivitäten durch externe Möglichkeiten.“

In einer separaten Medienmitteilung gab Actelion heute bekannt, für EUR 10 Millionen eine Option zur Übernahme des Privatunternehmens Trophos SA erworben zu haben. Trophos ist ein in Marseille ansässiges Pharmaunternehmen, das verschiedene Arzneimittelprojekte in klinischen Studien untersucht. Das am weitesten fortgeschrittene Projekt des Unternehmens, Olesoxime, befindet sich gegenwärtig in einem Phase III-Programm für die Behandlung der Amyotrophen Lateralsklerose (ALS), auch als Lou-Gehrig-Krankheit bekannt.

Mit der Bekanntgabe von Daten aus diesem Studienprogramm wird Ende 2011 gerechnet. Zu diesem Zeitpunkt kann Actelion ihre Kaufoption für einen Preis von zwischen EUR 125 und 195 Millionen ausüben, wobei der konkrete Betrag von verschiedenen Zulassungen der Aufsichtsbehörden und anderen Fortschritten in der klinischen Entwicklungspipeline von Trophos abhängen wird. Im Rahmen einer Forschungskoooperation werden Actelion und Trophos zudem den durch Olesoxime erschlossenen neuen Therapieansatz weiter verfolgen.

Andrew J. Oakley, Chief Financial Officer von Actelion, kommentierte: „Unsere starke operative Leistung – die in unserem Halbjahresbericht 2010 im Detail dargestellt wird – gestattet es mir, unsere Jahresziele für 2010 mit einem Anstieg von mehr als 10 Prozent des Gesamtnettoumsatzes in lokalen Währungen zu bestätigen. Unvorhersehbare Ereignisse ausgeschlossen, erwarte ich jetzt einen Anstieg des Non-GAAP-EBIT – auf der Basis lokaler Währungen – zwischen 21 und 24 Prozent für 2010 gegenüber den bisher genannten knapp 20 Prozent. Über unsere kurzfristige Leistung hinaus ist unsere Organisation darauf ausgerichtet, weitere betriebliche Effizienzsteigerungen zu erzielen.“

### **Umsatzleistung**

Der Produktumsatz belief sich im zweiten Quartal 2010 auf CHF 483,4 Millionen (2. Quartal 2009 CHF 433,8 Millionen), ein Anstieg um 13 Prozent in lokalen Währungen, wobei 47 Prozent auf die Vereinigten Staaten, 36 Prozent auf Europa sowie 17 Prozent auf die übrige Welt entfallen. Der Produktumsatz wurde in erster Linie durch die Nachfrage auf Patientenseite bestimmt.

Die Umsätze von Tracleer® (Bosentan) stiegen im zweiten Quartal 2010 um 12 Prozent in lokalen Währungen und erreichten CHF 430,1 Millionen gegenüber CHF 387,1 Millionen in demselben Zeitraum des Vorjahrs.

Im zweiten Quartal 2010 lag der Umsatz von Ventavis® (Iloprost) in den USA bei CHF 34,2 Millionen gegenüber CHF 34,6 Millionen im zweiten Quartal 2009, ein in lokalen Währungen nahezu unverändertes Ergebnis.

Actelions viertes Produkt, Epoprostenol zur Injektion, eine parenterale Formulierung von Prostazyklin, die die Effizienz von Epoprostenol sowie erhöhte Stabilität bei

Raumtemperatur ohne die Verwendung von Kühlelementen bietet, wurde im April 2010 eingeführt. Der Umsatz dieses Produkts belief sich im zweiten Quartal auf CHF 0,2 Millionen.

Otto Schwarz, Präsident Business Operations bei Actelion, kommentierte: „Dank der Kombination von nachgewiesener Wirksamkeit und Behandlungserfahrung bleibt Tracleer® auch weiterhin die Behandlung der Wahl für eine Erstlinientherapie bei PAH. Ventavis® hat seine Position trotz neuer Konkurrenten im Bereich der inhalierbaren Prostazykline angesichts der von den Patienten sehr gut angenommenen stärker konzentrierten Formulierung ausgezeichnet behauptet. Die ersten positiven Rückmeldungen von Ärzten auf unsere verbesserte Formulierung von intravenösem Epoprostenol sind ebenfalls ermutigend. Dies spricht für die künftige Akzeptanz dieses dritten Produkts im Geschäftsfeld PAH.“

Der Umsatz von Zavesca® (Miglustat) stieg im zweiten Quartal 2010 in lokalen Währungen um 62 Prozent und erreichte CHF 18,9 Millionen gegenüber CHF 12,1 Millionen im selben Zeitraum des Vorjahrs.

Otto Schwarz schloss: „Zavesca® hat ein erfreuliches Wachstum bei Typ-1-Gaucher-Krankheit (GD1) in Europa und den USA sowie in der Indikation Niemann-Pick Typ C (NP-C) in Europa zu verzeichnen. Weitere Zulassungen für Zavesca® bei NP-C in Australien, Neuseeland und unlängst in Kolumbien und der Türkei eröffnen den Zugang für noch mehr Patienten, die an dieser verheerenden Erkrankung leiden. In den USA prüfen wir zurzeit, wie wir im Anschluss an den ‚complete response letter‘ der FDA und den mit der Behörde geführten Gesprächen weiter vorgehen werden.“

Die Einkünfte aus vertraglichen Vereinbarungen beliefen sich im zweiten Quartal 2010 auf CHF 39,8 Millionen gegenüber CHF 15,8 Millionen im zweiten Quartal 2009. Der Anstieg ist auf die beschleunigte Realisierung von Meilensteinzahlungen aus der Zusammenarbeit mit Roche beim selektiven S1P<sub>1</sub>-Rezeptor-Agonisten zurückzuführen. Mitte Juni waren diese Meilensteinzahlungen vollständig verbucht.

### **Betrieblicher Aufwand**

Im zweiten Quartal 2010 belief sich der betriebliche Aufwand auf CHF 359,8 Millionen gegenüber CHF 328,4 Millionen im selben Zeitraum des Jahres 2009, ein Anstieg um 10 Prozent. Der Zuwachs ist auf anhaltende Investitionen in unserer Forschung und Entwicklung als auch in der Ausweitung des Einsatzes unserer vermarkteten Produkte zurückzuführen.

Die Kosten für Forschung und Entwicklung (F&E) lagen im zweiten Quartal 2010 bei CHF 117,1 Millionen gegenüber CHF 113,7 Millionen im zweiten Quartal 2009. Non-GAAP-F&E-Aufwendungen ohne Berücksichtigung der Ausgaben für aktienbasierte Vergütung

sowie Amortisationen und Abschreibungen beliefen sich im zweiten Quartal 2010 auf CHF 102,3 Millionen gegenüber CHF 100,6 Millionen im zweiten Quartal 2009.

Die Aufwendungen für den Verkauf sowie allgemeine und administrative Ausgaben beliefen sich im zweiten Quartal 2010 auf CHF 178,8 Millionen gegenüber CHF 160,8 Millionen im zweiten Quartal 2009. Die entsprechenden Non-GAAP-Aufwendungen unter Ausschluss von aktienbasierten Vergütungen sowie Amortisationen und Abschreibungen betragen im zweiten Quartal 2010 CHF 160,5 Millionen gegenüber CHF 144,7 Millionen im zweiten Quartal 2009.

### **Betriebsgewinn**

Im zweiten Quartal 2010 lag der Betriebsgewinn bei CHF 163,4 Millionen gegenüber CHF 121,2 Millionen im selben Zeitraum 2009, ein Anstieg um 40 Prozent in lokalen Währungen.

Um die Profitabilität des Unternehmens besser darstellen zu können, weist Actelion auch weiterhin den Non-GAAP-EBIT aus, der Aktienoptionen für Mitarbeitende, Amortisationen und Abschreibungen sowie andere einmalige Zahlungen ausschliesst, die einen Vergleich erschweren.

Der Non-GAAP-EBIT belief sich im zweiten Quartal 2010 auf CHF 207,4 Millionen, ein Anstieg um 35 Prozent in lokalen Währungen gegenüber demselben Zeitraum des Vorjahrs.

### **Reingewinn**

Im Reingewinn für diesen Zeitraum sind Zinserträge in Höhe von CHF 0,8 Millionen, ein Zinsaufwand von CHF 2,0 Millionen, Amortisation des Diskonts der Wandelanleihe in Höhe von CHF 4,6 Millionen, weitere finanzielle Aufwendungen in Höhe von CHF 20,7 Millionen sowie eine Einkommensteuerbelastung von CHF 15,4 Millionen enthalten.

Im zweiten Quartal 2010 ergab sich ein Reingewinn von CHF 121,4 Millionen gegenüber CHF 116,2 Millionen im zweiten Quartal 2009.

Der vollständig verwässerte US-GAAP-Gewinn pro Aktie stieg im zweiten Quartal 2010 gegenüber demselben Zeitraum des Vorjahrs um 5 Prozent auf CHF 1,00. Der vollständig verwässerte Non-GAAP-Gewinn pro Aktie stieg um 8 Prozent auf CHF 1,36.

Andrew J. Oakley kommentierte: „Unsere starke operative Leistung spiegelt sich nicht im Gewinn pro Aktie wider, da unser Finanzergebnis aufgrund von Wechselkursschwankungen zum Ende des 2. Quartals 2010 in Form von nicht-liquiditätswirksamen Bewertungsverlusten auf ausstehenden Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften belastet wurde.“

### **Neuester Stand der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten bei Actelion**

Ende Juni 2010 bearbeitete Actelion 10 verschiedene Substanzen in der klinischen Entwicklung und 25 aktive Projekte in der Forschung. Vier Substanzen befanden sich in Phase III. Erste Ergebnisse eines dieser fortgeschrittenen Entwicklungsprojekte – Clazosentan bei aneurysmatischer Subarachnoidalblutung (aSAB) – werden für Oktober 2010 erwartet.

Jean-Paul Clozel kommentierte: „Actelion macht ermutigende Fortschritte; das Unternehmen hat das Geschäftsfeld PAH aufgebaut und wird mit seinem Fachwissen auf diesem Gebiet wegweisend bleiben. Die Ergänzung unseres Portfolios um eine verbesserte Formulierung von Epoprostenol und die rasch voranschreitende Entwicklung neuer Wirkstoffe bei PAH wie Macitentan und Selexipag, stellen wichtige Schritte im Hinblick auf ein starkes PAH-Geschäft in den kommenden Jahren dar.“

Jean-Paul Clozel schloss: „Wenn wir die zahlreichen zusätzlichen Möglichkeiten unserer innovativen Pipeline nutzen können, wird Actelion zu einem noch stärkeren Unternehmen werden.“

Ende Juni 2010 war der Stand der am weitesten fortgeschrittenen F&E-Projekte bei Actelion wie folgt:

*Clazosentan bei aSAB:* Clazosentan wird in der zulassungsrelevanten Phase-III-Studie CONSCIOUS-2 bei mehr als 1.150 Patienten mit aneurysmatischer Subarachnoidalblutung (aSAB) untersucht, deren Aneurysma mittels Clipping behandelt wurde. Die Studie misst die klinischen Vorteile von Clazosentan über den primären Endpunkt der Vasospasmus-bedingten Morbidität und Gesamtmortalität.

Actelion erwartet die Ergebnisse dieser Studie im Oktober dieses Jahres. Bei positivem Ausgang wird Actelion die Zulassung bei den Registrierungsbehörden beantragen.

Für eine zweite globale Phase-III-Studie mit Clazosentan, CONSCIOUS-3, werden zurzeit Patienten rekrutiert, deren aSAB mit endovaskulärem Coiling behandelt wurde.

*Macitentan bei PAH:* Macitentan wird in der Phase-III-Studie SERAPHIN untersucht. Das Design dieser Studie ist darauf ausgelegt, die Sicherheit und Wirksamkeit dieses hochwirksamen, gewebespezifischen Endothelin-Rezeptor-Antagonisten über den primären Endpunkt der Morbidität und Gesamtmortalität bei Patienten mit symptomatischer PAH zu untersuchen.

Die weltweite Patientenrekrutierung wurde im Dezember 2009 mit einer Gesamtzahl von 742 Patienten abgeschlossen. Die SERAPHIN-Studie mit Macitentan bei PAH macht gute Fortschritte, so dass Studienergebnisse wahrscheinlich vor Ende 2011 vorliegen werden, ein Jahr früher als vorgesehen.

*Selexipag bei PAH:* In der Phase-III-Studie GRIPHON zu Morbidität und Mortalität bei PAH, wird dieser oral aktive, selektive IP-Rezeptor-Agonist einer neuen Klasse bei PAH-Patienten untersucht.

In einer Mitte 2009 durchgeführten Phase-IIa-Studie mit 43 Patienten wurde der primäre Endpunkt, die Veränderung des pulmonalen Gefässwiderstands (pulmonary vascular resistance – PVR) gegenüber dem Ausgangswert mit hoher statistischer Signifikanz erreicht. Die Ergebnisse wurden unlängst anlässlich der Jahrestagung der American Thoracic Society (ATS) präsentiert.

*Almorexant bei primärer Insomnie:* Ende 2009 erhielt Actelion positive Daten zur Wirksamkeit seines dualen Orexin-Rezeptor-Antagonisten Almorexant bei primärer Insomnie. Aufgrund bestimmter Beobachtungen zur Sicherheit wurde der nicht-zulassungsrelevante Teil des Programms jedoch in der ersten Jahreshälfte 2010 ausgeweitet, um das Sicherheits- und Verträglichkeitsprofil dieser innovativen Substanz besser zu verstehen. Im ersten Quartal 2011 sollten Daten aus diesem nicht-zulassungsrelevanten Programm Actelion und ihrem Partner GSK eine Entscheidung über den Start der ausstehenden Phase-III-Studien ermöglichen. Das Entwicklungsprogramm für Almorexant wurde kürzlich in einem Gespräch mit der US-amerikanischen Food and Drug Administration diskutiert.

Dr. Guy Braunstein, Leiter der klinischen Entwicklung bei Actelion, kommentierte: „Actelion verfügt über wichtige, in der Entwicklung weit fortgeschrittene Substanzen, die gegenwärtig einer klinischen Bewertung unterzogen werden. Ich bin zuversichtlich, dass Actelion auf der Grundlage seiner weltweiten Aktivitäten in der klinischen Entwicklung auch weiterhin innerhalb eines angemessenen Zeitraums und in kosteneffizienter Weise qualitativ hochwertige klinische Datensätze liefern wird.“

Zu den frühen klinischen Entwicklungsprogrammen zählen:

*CRTH2-Rezeptor-Antagonist:* Im Anschluss an eine erfolgreich abgeschlossene Proof-of-Mechanism-Studie mit dem oral aktiven CRTH2-Rezeptor-Antagonisten bei mildem Asthma und einer erfolgreichen Aktualisierung der präklinischen Unterlagen kann Actelion nun in der zweiten Jahreshälfte 2010 klinische Studien der Phase-II zum Dosis-Wirkungsverhältnis bei Asthma und allergischer Rhinitis beginnen.

*Macitentan bei IPF:* Für eine exploratorische klinische Studie zur Entwicklung dieses hochwirksamen, gewebespezifischen Endothelin-Rezeptor-Antagonisten bei idiopathischer pulmonaler Fibrose konnte Ende Juni die Patientenrekrutierung mit 178 Patienten abgeschlossen werden. Studienergebnisse werden für die zweite Jahreshälfte 2011 erwartet. Zusammen mit der detaillierten Analyse der BUILD-3-Daten werden es diese Ergebnisse Actelion ermöglichen, die Rolle des dualen Endothelin-Rezeptor-

Antagonismus bei IPF besser zu verstehen und angemessene Entwicklungsentscheidungen zu treffen.

*Selektiver S1P<sub>1</sub>-Rezeptor-Agonist bei multipler Sklerose und Psoriasis:* Actelions selektiver S1P<sub>1</sub>-Rezeptor-Agonist, der erste dieser Arzneimittelklasse, wird momentan für den Einsatz bei multipler Sklerose in Phase II untersucht. Ende Juni 2010 waren mehr als die Hälfte der für diese Dosis-Wirkungs-Studie vorgesehenen 400 Patienten rekrutiert. Studienergebnisse werden im 2. Halbjahr 2011 erwartet. Eine umfangreiche Phase-II-Studie bei Psoriasis wird im weiteren Verlauf dieses Jahres gestartet.

*Antibiotikum:* Dieses neuartige Molekül hat sich in präklinischen Studien als hochwirksam gegen problematische und multiresistente Pathogene erwiesen. Im Anschluss an ermutigende Ergebnisse aus Phase-I-Studien wird später in diesem Jahr mit einem Phase-II-Programm begonnen werden.

Actelion untersucht derzeit ausserdem eine *kardiovaskulär wirksame Substanz* in Phase I und verfügt über fünf präklinische Kandidaten, die möglicherweise in den kommenden 18 Monaten in die klinische Phase eintreten könnten.

#### **Aktuelle Unternehmensinformationen**

- Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2010 – das Dokument steht unter ‚Publications‘ auf [www.actelion.com](http://www.actelion.com) zum Herunterladen zur Verfügung (<http://www.actelion.com/en/our-company/publications/index.page?>)

#### **Vorschau auf Veranstaltungen und Publikationen**

- Veröffentlichung der Finanzergebnisse des 3. Quartals am 21. Oktober 2010
- Im Oktober 2010 wird Actelion über die Ergebnisse von CONSCIOUS-2 berichten, einer Phase-III-Studie zur Untersuchung der klinischen Vorteile von Clazosentan hinsichtlich der Vasospasmus-bedingten Morbidität und Gesamtmortalität nach aneurysmatischen Subarachnoidalblutungen.
- Veröffentlichung der Finanzergebnisse für das Jahr 2010 am 17. Februar 2011

###

## Zu Dokumentationszwecken

### Vollständige Konzernrechnung:

Die vollständigen Geschäftsergebnisse für das zweite Quartal 2010 sind der Medienmitteilung in Form einer PDF-Datei beigefügt. Sie finden sie auch in der Investoren-Sektion unserer Homepage unter [www.actelion.com](http://www.actelion.com) (<http://www.actelion.com/en/investors/financial-information/finance-archive/index.page?>)

### Überleitung Non-GAAP auf US-GAAP für das 2. Quartal 2010

In CHF Millionen	2. Quartal 2010	2. Quartal 2009
Non-GAAP-EBIT	207,4	158,3
Aufwendungen für Aktienoptionen	24,9	22,4
Amortisationen und Abschreibungen	19,1	14,7
Betriebsgewinn	163,4	121,2

### Wichtigste Finanzkennzahlen für das erste Halbjahr 2010

In CHF Millionen (ausser Gewinn pro Aktie)	Ergebnisse 1. Halbjahr 2010	Ergebnisse 1. Halbjahr 2009	% Veränderung in CHF	% Veränderung in LW
Nettoumsatz	1.024,9	855,2	20	23
Non-GAAP-OPEX	619,7	550,4	13	14
Non-GAAP-EBIT	405,1	304,8	33	39
Verwässerter Gewinn pro Aktie (EPS) - Non- GAAP	2,74	2,31	19	25
Verwässter Gewinn pro Aktie (EPS) - US GAAP	2,10	1,79	17	23

### Überleitung Non-GAAP zu US-GAAP für das erste Halbjahr 2010

In CHF Millionen	1. Halbjahr 2010	1. Halbjahr 2009
Non-GAAP-EBIT	405,1	304,8
Aufwendungen für Aktienoptionen	41,2	34,5
Amortisationen und Abschreibungen	37,4	27,5
Betriebsgewinn	326,6	242,9

**Anmerkungen für Herausgeber:****Actelion Ltd.**

Actelion Ltd ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Allschwil/Basel, Schweiz. Actelions erstes Medikament, Tracleer®, ist ein zur Therapie der pulmonalen arteriellen Hypertonie zugelassener dualer Endothelin-Rezeptor-Antagonist in Tablettenform. Actelion vertreibt Tracleer® durch eigene Niederlassungen in den wichtigsten internationalen Märkten, so den Vereinigten Staaten (mit Sitz in South San Francisco), der Europäischen Union, Japan, Kanada, Australien und der Schweiz. Actelion, 1997 gegründet, ist ein weltweit führendes Unternehmen bei der Erforschung des Endothels. Das Endothel trennt die Gefässwand vom Blutstrom. Mit über 2.300 Mitarbeitenden konzentriert sich Actelion darauf, innovative Medikamente in Bereiche mit hohem medizinischem Bedarf zu entdecken, zu entwickeln und zu vermarkten. Actelion Aktien sind am SIX Swiss Exchange notiert (Symbol: ATLN).

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Roland Haefeli

Vice President, Head of Investor Relations & Public Affairs

Actelion Pharmaceuticals Ltd, Gewerbestrasse 16, CH-4123 Allschwil

+41 61 565 62 62

+1 650 624 69 36

[www.actelion.com](http://www.actelion.com)

**Informationen zur Telefonkonferenz**

Actelion wird um 14.00 Uhr MESZ eine Telefonkonferenz plus Webcast durchführen, um die Ergebnisse zu diskutieren und einen aktuellen Überblick über die Entwicklungs-Pipeline zu geben.

**Datum/Zeit:**

20. Juli 2010	14.00 Uhr – 15.00 Uhr	Basel (MESZ)
	13.00 Uhr – 14.00 Uhr	UK (Britische Normalzeit)
	08.00 Uhr – 09.00 Uhr	USA (EST Ostküste)

**Einwahl #:**

Teilnehmer an der Telefonkonferenz sollten sich 10 bis 15 Minuten vor Konferenzbeginn unter unten genannten Nummern einwählen.

Einwahl:	Europa:	+41 (0)44 580 64 03
	UK:	+44 (0)203 147 47 52
	USA:	+1 866 9311 573

Teilnahmemodus:

Ausschliesslich Mithören mit der Möglichkeit, während der Frage-&-Antwort-Runde individuelle Leitungen zu öffnen. Teilnehmer werden gebeten, ihren Namen und ihr Unternehmen zu nennen.

**Zugriff auf den Webcast:**

Teilnehmer des Webcast sollten etwa 10 bis 15 Minuten vor Beginn der Konferenz die Website von Actelion über <http://www.actelion.com/> aufschalten. Sollten Sie Schwierigkeiten beim Zugriff auf den Webcast haben, gehen Sie bitte direkt auf URL: <http://gaia.world-television.com/actelion/20100720/trunc>

Teilnahmemodus:

Ausschliesslich Mithören mit der Möglichkeit, individuelle Fragen durch das Anklicken der Q&A-Schaltfläche zu stellen. Teilnehmer werden gebeten, ihren Namen und ihr Unternehmen zu nennen.

**Webcast-Aufzeichnung:**

Etwa 60 Minuten nach Beendigung der Konferenz wird die Aufzeichnung des Investoren-Webcast auf unserer Homepage unter <http://www.actelion.com/> abrufbar sein.